

Die Zygaenidae (Lepidoptera) Nordost-Frankreichs

J.-C. Weiss

Centre Européen de Recherche sur la Biodiversité et l'Environnement 2, place G. Hocquard F-57000 Metz, France

Abstract

North-eastern France is a rich area for *Zygaena* because practically half of the French species are represented here. The limestone 'grasslands' are of major interest and it is possible to see more than 10 species flying together. Also some *Zygaena* (such as *Z. fausta* and *Z. ephialtes*) reach their northern limits of distribution here and are of major biological importance.

Résumé

Le nord-est de la France est une région riche en Zygaenidae car on y rencontre presque la moitié des espèces connues du pays. Dans les pelouses calcaires, on peut observer ensemble, couramment, plus de 10 espèces. De plus, certaines Zygènes atteignent ici leur limite d'aire septentrionale comme *Z. ephialtes* et *Z. fausta*.

Diese Verbreitungsstudie ist auf Elsass-Lothringen begrenzt. Diese beiden Provinzen bestehen aus 2, bzw. 4 'Départements'.

20 Arten von Zygaenidae sind bekannt. Aus der Gattung *Adscita* 6 Arten, von *Aglaope* 1 Art und von *Zygaena* 13 Arten.

Ihre Verbreitung ist auf Karten des Musée d'Histoire Naturelle, Luxemburg, dargestellt. Diese entspricht nicht unbedingt der heutigen Verbreitung. Unvollständig sind zum Beispiel die *Adscita*-Karten, werden diese Arten doch nur wenig beachtet und die verbreiteten *Zygaena*-Arten sind sicher häufiger als auf den Karten verzeichnet.

Die häufigste *Zygaena*-Art ist *Z. filipendulae*, die lokal in Grasheiden von Mai bis September fliegt. Es gibt zwei Generationen, vielleicht sogar drei in günstigen Jahren.

Z. trifolii lebt vor allem in feuchten Biotopen, die anderen Arten dagegen finden sich auf offenen Waldwiesen, grasigen Heiden und sonnigen Hängen.

Die Kalkgebiete sind artenreicher mit bis zu 11 *Zygaena*-Arten.

Besonders hervorzuheben sind in Elsass-Lothringen die folgenden Arten :

Z. fausta: Eine sehr umfangreiche Population wurde bei St. Mihiel (Meuse) entdeckt. Die Art fliegt in einer Generation pro Jahr. Die Falter fliegen gegen Mitte August. Es handelt sich um die nördlichste Population Frankreichs. Die Raupenfutterpflanze, *Coronilla minima*, ist selten und lokal in unserer Gegend, aber die Voraussetzung für das Vorkommen von *Z. fausta*.

Z. ephialtes: Diese Art ist weit verbreitet auf Halbtrockenrasen über Kalkböden, aber nie häufig. Die Flugzeit ist ziemlich kurz und liegt bei der ersten Hälfte Juli. Gleichmässig verteilt sind die Formen der Unterart '*peucedani*' mit 5 oder 6 Flecken. Die schwarze, nominative Form ist sehr selten (nur 1 Exemplar aus St. Mihiel bekannt).

Z. purpuralis – *minos*: diese Zwillingsarten sind oft häufig in grasigen Heiden. Manchmal kommen sie zusammen vor. Interessant ist der Fang eines Exemplares von *Z. minos*, südlich von Metz, mit einem roten Ring an Abdomen. Meiner Kenntnis nach sind bisher noch keine solchen Exemplare gefunden worden.

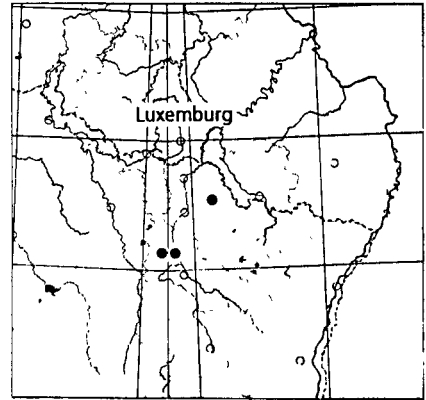
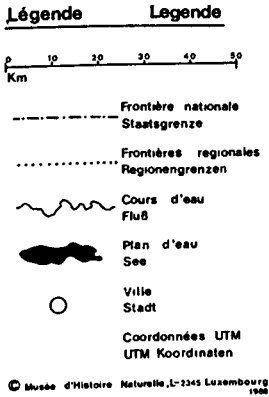
Z. trifolii: Zeigt einige Besonderheiten, vor allem im 'Departement des Vosges'. Im Natur-Park Nordvogesen beobachtet man jährlich zwei Generationen dieser Art: Die erste im Mai-Juni, die zweite, weniger häufig, im Juli-August. Diese zweite Generation ist überraschend und unerklärlich in unserer Gegend. Diese sehr lokale Erscheinung ist begrenzt auf die Täler der Nordvogesen. Ich kenne sonst keine solchen Verhältnisse aus Nordost-Frankreich. Auch in Südfrankreich ist eine 2. Generation bei dieser Art meist selten.

In der *Z. transalpina*-Gruppe muss die Verbreitung von '*Z. hippocrepidis*' geklärt werden.

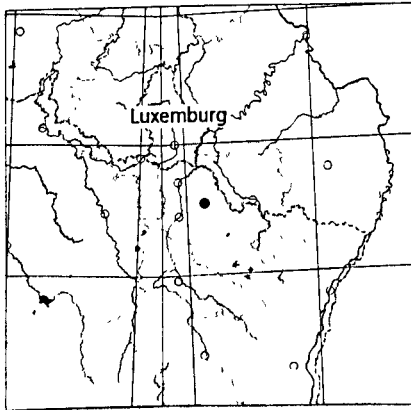
Z. hippocrepidis bewohnt die Ardennen und erreicht wahrscheinlich die Nordgrenze ihrer Verbreitung in Lothringen.

Schlußfolgerung

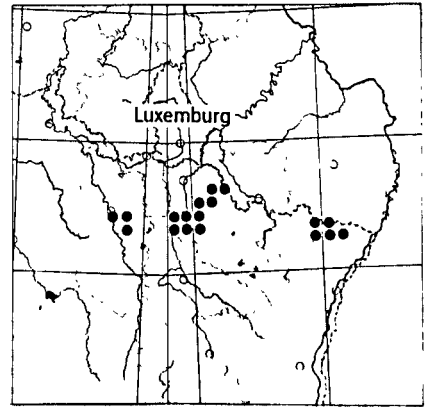
Nordost-Frankreich ist relativ reich an Arten der Familie der Zygaenidae, man findet ungefähr die Hälfte der in Frankreich einheimischen Arten (20 von insgesamt 43 in Frankreich nachgewiesenen Arten).



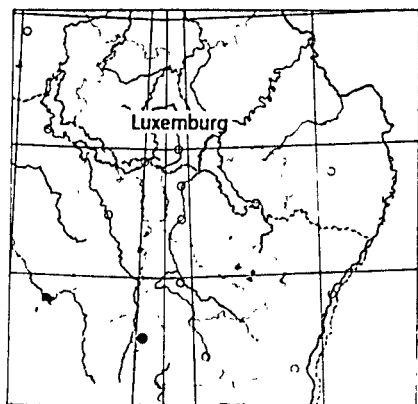
Rhagades (Rhagades) pruni



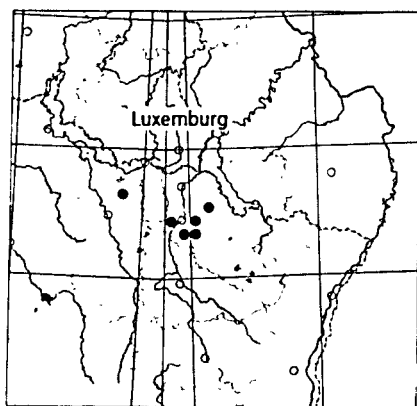
Jordanita (Lucasiterna) subsolana



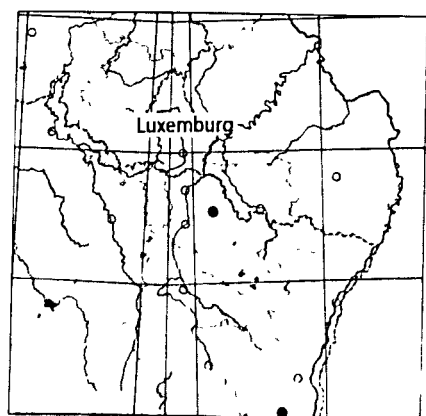
Jordanita (Jordanita) globulariae



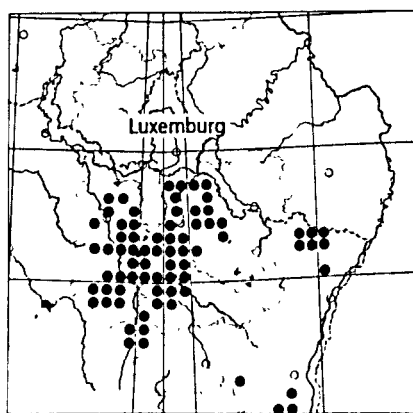
Adscita (Adscita) geryon



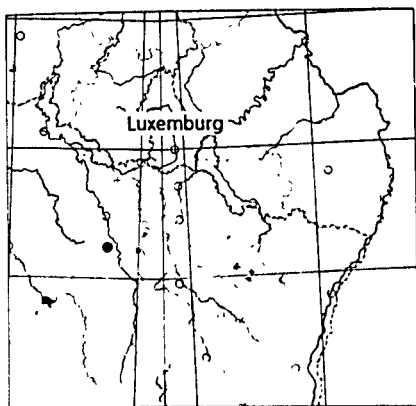
Adscita (Adscita) statices / turcosa



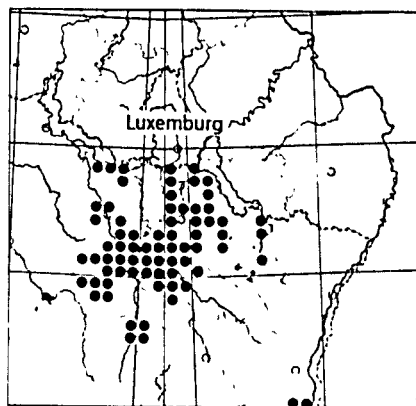
Aglaope infausta



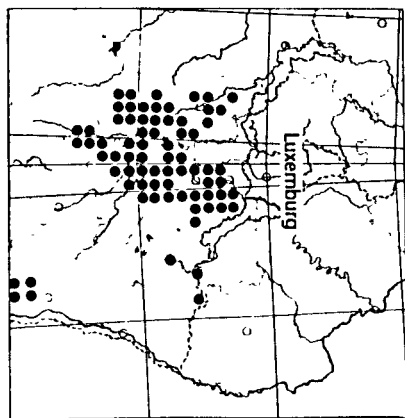
*Zygaena (Mesembrynus)
minos / purpuralis*



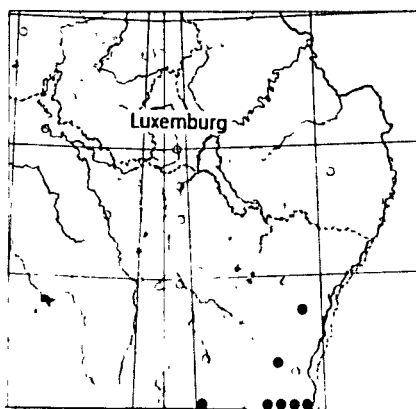
Zygaena (Agrumenia) fausta



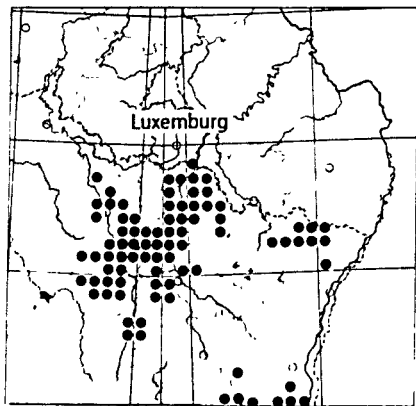
Zygaena (Agrumenia) carniolica



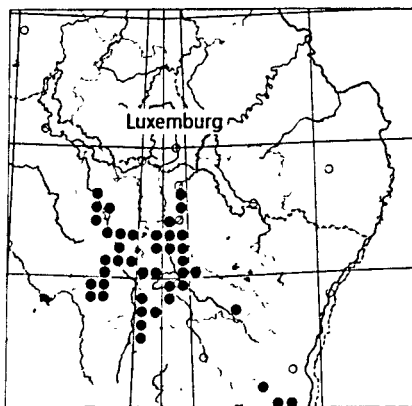
Zygaena (Zygaena) loti



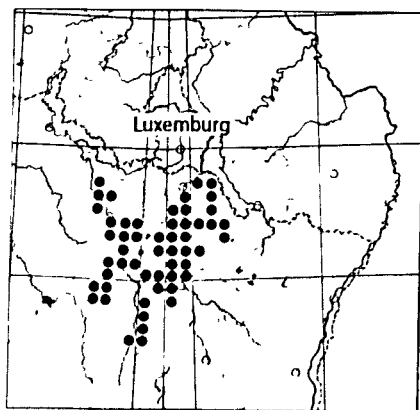
Zygaena (Zygaena) osterodensis



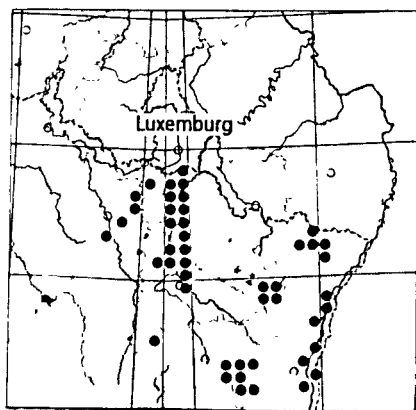
Zygaena (Zygaena) viciae



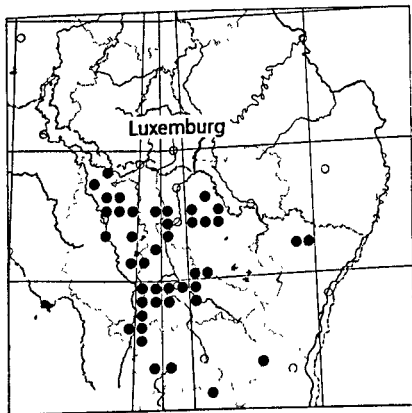
Zygaena (Zygaena) ephialtes



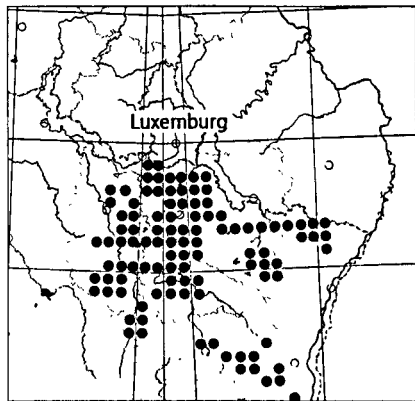
Zygaena (Zygaena) transalpina
/ hippocrepidis



Zygaena (Zygaena) trifolii



Zygaena (Zygaena) lonicerae



Zygaena (Zygaena) filipendulae

Lieferschein Photokopien

Datum: 09/02/2009

Proceedings of the 5th International Symposium on the Biology of the Zygaenidae (Insecta, Lepidoptera), Grietherbusch (Germany), 10 - 12 September 1993 / ed. by W. Gerald Tremewan, Wolfgang Wipking & Clas M. Naumann. Königstein . Koeltz Scientific Books ; 1998.. 289 S. : Ill., Kart., Tab.. (Theses zoologicae ; vol. 30) [002055820]

Standort: Freihand 02

Signatur: GT 34501

Bestellter Artikel:

Autor: Weiss

Titel: Die Zygaenidae Nordost-Frankreichs

Seiten: 283-289

Bestellt am: 09/02/2009

Abholort: MAIL

E-Mail: chrigirust@yahoo.de

Benutzer: E-355528
Rust Christian
44, rue de Zillisheim
F-68350 Didenheim

Auftragsnummer: 833

Anzahl kopierter Seiten:

7

Datum:

10.02.09
